

Das Tier in Mir

E Nomine

Das Tier in Mir
Silva in lumine
Lunae arcana est
Domus mea
Silva in lumine
Stellarum est
Es ist das tier in mir
Es weckt die gier nach dir
Hab dich zum fressen gern kannst du mein Verlangen spüren
Dunkle Wolken und finstere Gedanken
Die Vollmondnacht zerbricht meine Schranken

In mir kommt die Gier auf Geteir Das ich massakrier'
Ich spür diese lust, den blut jeztz und hier
Tief in der Nacht die funkelden Sterne
Ein süsßer geruch zieht mich in die ferne
Hab acht, wenn ganz sacht in der Nacht
Meine Blut entfacht und der jäger in mir erwacht
Silva in lumine
Lunae arcana est
Domus mea
Silva in lumine
Stellarum est
Es ist das tier in mir
Es weckt die gier nach dir
Hab dich zum fressen gern kannst du mein Verlangen spüren
Fremde Gedanken, Wilde Geluste Das Verlangen nach zartem fleisch von Brüsten
Will reissen, will beissen, zerfleischen,
Zerfetzen bei lustvoller Jagd meine Beute hetzenglutrote Augen folgen deiner
Spur
die Witternung führt über weite flur
Ich mutier zum Tier, bin ein geschöpf der Nacht
Ich bin der Jäger des mondes,
bis der morgen erwacht
Silva in lumine
Lunae arcana est
Domus mea
Silva in lumine
Stellarum est

Ich werd zum tier
Ich werd zum tier
Es ist das tier in mir
Es weckt die gier nach dir
Hab dich zum fessen gern kannst Du mein verlangen spüren
Es ist das teir in mir
Es weckt die gier nach die
Hab dich zum fessen gern kannst Du mein verlangen spüren

Silva in lumine
Lunae arcana est
Domus mea
Silva in lumine
Stellarum est